



Allgemeine Geschäftsbedingungen

1. Allgemeine Bestimmungen

- 1.1 Die folgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle Geschäftsbeziehungen zwischen dem Kunden und LAUPER COMPUTING. Massgeblich ist jeweils die zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses gültige Fassung.
- 1.2 Abweichende, entgegenstehende oder ergänzende Allgemeine Geschäftsbedingungen des Kunden werden, selbst bei Kenntnis, nicht Vertragsbestandteil, es sei denn, ihrer Geltung wird ausdrücklich zugestimmt.
- 1.3 Die allgemeinen Geschäftsbedingungen können jederzeit an individuelle Bedürfnisse der Parteien angepasst werden. Massgeblich sind die jeweils aktuellen unter <http://www.kircheonline.ch> publizierten Versionen. Diese können auch jederzeit bei LAUPER COMPUTING angefordert werden. Der Kunde kann nach Anpassungen der AGB, welche einen finanziellen Mehraufwand bedeuten, mit einer 30-tägigen Frist den Vertrag kündigen. Die allgemeinen Bestimmungen treten immer da in Kraft, wo keine oder keine andere Regelung getroffen wurde. Der Kunde akzeptiert mit seiner Bestellung / seinem Auftrag diese AGB in allen den jeweiligen Bereich betreffenden Punkten.

2. Vertragsschluss

- 2.1 Unsere Angebote sind freibleibend und unverbindlich. Technische sowie sonstige Änderungen bleiben im Rahmen des Zumutbaren vorbehalten.

3. Leistungsumfang

- 3.1 LAUPER COMPUTING verpflichtet sich zur sorgfältigen Besorgung der Dienstleistungen im Interesse des Kunden unter Wahrung dessen Fabrikations- und Geschäftsgeheimnissen. LAUPER COMPUTING behält sich das Recht vor, zur Erfüllung des Vertrags bedarfsweise externe Mitarbeiter beizuziehen.
- 3.2 LAUPER COMPUTING ist im Rahmen ihrer betrieblichen Ressourcen bestrebt, ihre Dienstleistungen rund um die Uhr störungsfrei und ohne Unterbrechungen anzubieten, übernimmt jedoch keine Garantie für den jederzeitigen und ununterbrochenen Zugang zu ihren Dienstleistungen. LAUPER COMPUTING übernimmt keine Garantie dafür, dass ihre Services von allen Endgeräten aus problemlos benutzbar sind.
- 3.3 Die Dienstleistungen können jederzeit angepasst werden, wenn gesetzliche Bestimmungen, behördliche Anordnungen oder betriebliche Gründe dies notwendig machen. Insbesondere technische Anpassungen, welche der Steigerung der Systemstabilität, Systemsicherheit oder der Aktualisierung der Systeme dienen, können zu Anpassungen an den Services führen. Sollten in diesem Fall Anpassungen an den Kundenseiten nötig werden, lehnt LAUPER COMPUTING jede Haftung oder Kostenbeteiligung ab.
- 3.4 Soweit Gegenstand des Vertragsverhältnisses die Registrierung von Domainnamen ist, schuldet LAUPER COMPUTING lediglich die Vermittlung der gewünschten Domain. Von einer tatsächlichen Zuteilung des Domainnamens kann der Kunde daher erst dann ausgehen, wenn dieser durch LAUPER COMPUTING bestätigt ist. Wir haben auf die Domainvergabe keinen Einfluss. Eine Haftung und Gewährleistung für die tatsächliche Zuteilung der bestellten Domainnamen ist deshalb ausgeschlossen.
- 3.5 Wird vom Kunden eine Anmeldung seiner Internetpräsenz bei einer oder mehreren Suchmaschinen (Online-Suchdienste von Internet-Inhalten) gewünscht, so schuldet LAUPER COMPUTING nur die Vermittlung. Über die Aufnahme und den Zeitpunkt in die Suchmaschine entscheidet allein der Betreiber der jeweiligen Suchmaschine.

4. Pflichten des Kunden

- 4.1 Der Kunde ist verpflichtet, jegliche Passwörter, die im Zusammenhang mit der Nutzung von Diensten von LAUPER COMPUTING vergeben werden, vertraulich zu behandeln und haftet für jeden Missbrauch, der aus einer unberechtigten Verwendung des Passwortes resultiert. Erlangt der Kunde davon Kenntnis, dass unbefugten Dritten das Passwort bekannt ist, hat er LAUPER COMPUTING hiervon unverzüglich in Kenntnis zu setzen. Sollten infolge Verschuldens des Kunden Dritte durch Missbrauch der Passwörter Leistungen von LAUPER COMPUTING nutzen, haftet der Kunde auf Nutzungsentgelt und Schadensersatz. Im Verdachtsfall hat der Kunde deshalb die Möglichkeit, ein neues Kennwort anzufordern.
- 4.2 Der Kunde verpflichtet sich, keine Internet-Inhalte zu veröffentlichen, welche Dritte in ihren Rechten verletzen oder sonst gegen geltendes Recht verstossen. Das Hinterlegen von erotischen, pornografischen, extremistischen oder gegen die guten Sitten verstossenden Inhalten ist unzulässig. LAUPER COMPUTING ist berechtigt, den Zugriff des Kunden für den Fall zu sperren, wenn der begründete Verdacht besteht, dass hiergegen verstossen wurde. Das gleiche gilt für den Fall, dass der Kunde Inhalte veröffentlicht, die geeignet sind, Dritte in ihrer Ehre zu verletzen, Personen oder Personengruppen zu beleidigen oder zu verunglimpfen. Das gilt auch für den Fall, dass ein tatsächlicher Rechtsanspruch nicht gegeben sein sollte.
LAUPER COMPUTING ist nicht verpflichtet, die Inhalte der Kunden zu überprüfen.
- 4.3 Verursacht der Kunde durch fahrlässigen Umgang mit den von LAUPER COMPUTING zur Verfügung gestellten Zugangsdaten einen Unterbruch oder ein Fehlverhalten der Dienstleistungen (z.B. Webseite oder E-Maildienste offline), trägt der Kunde die Kosten für den entstandenen Schaden und allfälligen Wiederherstellungsaufwand.



5. Haftung

- 5.1 LAUPER COMPUTING schliesst jede Haftung für Leistungsunterbrüche aufgrund höherer Gewalt aus sowie für Umstände, die von Dritten zu verantworten sind. Der Haftungsausschluss gilt insbesondere auch für die Dienstleistungen externer Leistungsanbieter, für diejenigen übergeordneter Provider und für hardwarebedingte Ausfälle. LAUPER COMPUTING schliesst zudem jede Haftung für die publizierten Inhalte und Folgeschäden aus orthographischen Fehlern von Web-Texten aus.
- 5.2 LAUPER COMPUTING haftet nur für den Schaden, der durch LAUPER COMPUTING absichtlich oder grobfahrlässig verursacht wurde. Die Haftung für indirekte oder Folgeschäden sowie für mittelbare Schäden, wie entgangener Gewinn, nicht realisierte Einsparungen, Betriebsunterbrechungen, Ansprüche Dritter sowie für Mängelfolgeschäden oder Schäden infolge von Datenverlusten (mit Ausnahme der Datenwiederbeschaffungskosten) wird im Rahmen der gesetzlichen Möglichkeiten wegbedungen.
- 5.3 Bei Software, die von LAUPER COMPUTING entwickelt wurde, und die beim Kunden zum Einsatz kommt, verpflichtet sich LAUPER COMPUTING, allfällig auftretende Mängel oder Fehler zu beheben. Ein Recht auf Wandelung oder Minderung wird ausdrücklich wegbedungen. Der Anspruch auf Schadenersatz bei Mängeln oder Fehlern wird im Rahmen der gesetzlichen Möglichkeiten wegbedungen.
- 5.4 Wenn nicht anders vereinbart, werden sämtliche Kunden-Daten täglich auf einem externen Medium gespeichert. Dieses Backup wird während einem Monat aufbewahrt. Einspielen eines Backups auf Wunsch des Kunden wird nach Aufwand verrechnet. Kostenlos ist dies, wenn die Einspielung durch Verschulden von LAUPER COMPUTING, eines Drittanbieters, höherer Gewalt, Hardwaredefekt oder unvorhersehbaren Ereignissen nötig wird.

6. Salvatorische Klausel

- 6.1 Sollte eine oder mehrere Bestimmungen dieser Vertragsbedingungen ganz oder teilweise rechtsunwirksam sein so wird dadurch die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. An die Stelle der unwirksamen Bestimmungen tritt rückwirkend eine inhaltlich möglichst gleiche Regelung, die dem Zweck der gewollten Regelung am nächsten kommt.

7. Datenschutz

- 7.1 Die Adressdaten des Kunden werden gemäss dem Datenschutzgesetz bearbeitet. Der Kunde gestattet LAUPER COMPUTING ausdrücklich, seine Adressdaten zu Marketingzwecken (z.B. zur Kundeninformation über neue Leistungen oder Produkte) zu verwenden. LAUPER COMPUTING verkauft oder vermietet in keinem Fall Kundendaten in Teilen oder als Ganzes an Dritte. Es werden nur Daten gespeichert, welche zur Abwicklung des Anbieter-/Kundenverhältnisses notwendig sind. Daten, die der Kunde im Rahmen eines Hostingvertrages oder anderweitiger Zusammenarbeit bei LAUPER COMPUTING speichert, werden von LAUPER COMPUTING in keiner Form weiterverwendet oder weitergegeben.
- 7.2 Im Falle der Vermittlung von Domains werden die dafür erforderlichen Daten an die an der Registrierung beteiligten Dritten übermittelt. Dem Kunden ist bekannt, dass die im üblichen Umfang zur Identifizierung des Domaininhabers erforderlichen Daten wie beispielsweise Name, Adresse und ggf. die Telefonnummer bei den Vergabestellen zwingend und dauerhaft gespeichert werden und in der sogenannten „Who is“-Abfrage im Internet für ihn selbst und für Dritte jederzeit einsehbar sind.
- 7.3 Der Kunde wird darauf hingewiesen, dass der Datenschutz in offenen Netzen wie dem Internet nach dem derzeitigen Stand der Technik nicht umfassend gewährleistet werden kann. Insbesondere sind auch andere Teilnehmer im Internet unter Umständen technisch in der Lage, unbefugt in die Netzsicherheit einzugreifen und den Nachrichtenverkehr zu kontrollieren. Dieses Risiko nimmt der Kunde in Kauf.

8. Vertragsdauer/Kündigung

- 8.1 Der Vertrag ist von beiden Seiten jeweils mit einer Frist von 30 Tagen zum Monatsende kündbar, frühestens jedoch zum Ablauf der jeweils vertraglich vereinbarten Mindestvertragslaufzeit. Eine Kündigung kann nur schriftlich oder per Fax erfolgen. Ergeben sich bei einer Kündigung durch Fax Unklarheiten, sind wir innerhalb von vier Wochen dazu berechtigt, die schriftliche Kündigung zu verlangen. Die vorher durch Fax ausgesprochene Kündigung ist dann unwirksam.
- 8.2 Beabsichtigt der Kunde die Übertragung seiner vertraglichen Rechte auf eine andere Person, bedarf er hierfür unserer Zustimmung. Hierzu muss vorher ein Antrag sowohl vom bisherigen Kunden als auch vom neuen Vertragspartner vorliegen, der von beiden eigenhändig unterschrieben und uns vorgelegt wurde. Die Übersendung per Fax ist nicht ausreichend.

9. Streiterledigung

- 9.1 Beide Vertragspartner verpflichten sich, im Falle von Meinungsverschiedenheiten im Zusammenhang mit dem Vertrag in guten Treuen eine einvernehmliche Regelung anzustreben, nötigenfalls bei hälftiger Kostenbeteiligung unter Beizug eines unabhängigen Sachverständigen als Schiedsgutachter. Für Streitigkeiten aus diesem Vertragsverhältnis erklären die Parteien den ordentlichen Richter am Sitz der LAUPER COMPUTING (Aarau) zur Entscheidung aller Streitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit dem Vertrag ausschliesslich zuständig, unter Vorbehalt des Rechts von LAUPER COMPUTING, den Kunden an dessen Sitz zu belangen.